

ACO Edelstahlfertigung

Information der Öffentlichkeit gemäß § 8a der Störfall-Verordnung



Name und Firma des Betreibers und des Betriebsbereichs

ACO Passavant GmbH
Ulsterstraße 3
36269 Philippsthal
Tel. 06620 77-0

Anwendung der Störfall-Verordnung und Anzeige bei der zuständigen Behörde

Im Standort Philippsthal werden im Produktionsbereich Beize/ Elektropolieren Produkte aus Edelstahl einer Oberflächenbehandlung unterzogen. Dabei kommen Stoffe zum Einsatz, die im Sinne der Störfall-Verordnung einzustufen sind. Der Betriebsbereich ist der unteren Klasse zuzuordnen und unterliegt somit den Grundpflichten der Störfall-Verordnung.

Die zuständigen Behörden wurden über die in den Anlagen verwendeten Stoffe informiert und die Anlage wurde dem Regierungspräsidium Kassel angezeigt. Im Betriebsbereich liegt ein Konzept zur Verhinderung von Störfällen vor. Es wird anlassbezogen aktualisiert und dem Regierungspräsidium Kassel als zuständige Behörde zur Verfügung gestellt.

Gemäß Störfall-Verordnung sind wir verpflichtet Sie über das richtige Verhalten und ergänzende Sicherheitsmaßnahmen bei Eintritt eines Störfalles zu informieren. Im folgenden finden Sie entsprechende Informationen.

Beschreibung der Tätigkeit im Betriebsbereich

Die ACO Passavant GmbH fertigt am Standort Philippsthal Produkte zur Gebäudeentwässerung aus Edelstahl. Im Fertigungsprozess werden Bauteile aus Edelstahl verschweißt. Durch eine Behandlung in der Beiz- bzw. Elektropolier-Anlage wird die Oberfläche der Baugruppen gereinigt und erhält ihre erforderliche Korrosionsbeständigkeit. Die Fertigungsprozesse sind dafür so angeordnet, dass keine externen Materialtransporte erforderlich sind.

Zusammensetzung der angesetzten Edelstahlbeizen (ca. 2 x 20 m³):

Stoffname	Anteil	Einstufung gem.	Piktogramme
Schwefelsäure	< 10 %	<ul style="list-style-type: none">■ kann gegenüber Metallen korrosiv sein■ Lebensgefahr bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen	
Fluorwasserstoffsäure	< 8 %	<ul style="list-style-type: none">■ Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden	

Bevorratet werden die, verglichen mit der angesetzten Edelstahlbeize, konzentrierteren Ansatzlösungen in maximal vier einzelnen 1 m³ IBC:

Stoffname	Anteil	Einstufung gem.	Piktogramme
Schwefelsäure	< 20 %	<ul style="list-style-type: none">■ kann gegenüber Metallen korrosiv sein■ Lebensgefahr bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen	
Fluorwasserstoffsäure	< 15 %	<ul style="list-style-type: none">■ Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden	

Notruf

Feuerwehr und Rettungsdienst: 112 | Polizei: 110
Befolgen Sie die Anordnungen der Notfall- und Rettungsdienste!

ACO Edelstahlfertigung

Information der Öffentlichkeit gemäß § 8a der Störfall-Verordnung



Verhalten bei einem Störfall

Gefahren erkennen

Bei Feuer und Rauch: durch sichtbare Zeichen oder auch Kratzen im Hals, Augenreizungen, stechenden/beißenden Geruch

Bei Gasausbruch: über Informationen der Feuerwehr und Medien (die betreffenden Gase können geruchlos sein)

Bei Explosionen: durch extreme Geräusche



Geschlossene Räume aufsuchen

Folgen Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte vor Ort.



Fenster und Türen schließen

Schalten Sie Klima- und Belüftungsanlagen aus, die mit der Außenluft in Verbindung stehen.



Rundfunk/Fernsehen einschalten

Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen der Einsatzkräfte.



Telefonate unterlassen

Bleiben Sie erreichbar und ermöglichen Sie anderen erreicht zu werden.



Entwarnung

Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen der Einsatzkräfte.

Behördliche Überwachung

Gemäß §17(2) Störfall-Verordnung sind für Betriebsbereiche der unteren Klasse regelmäßige Inspektionen durch die Behörde durchzuführen. Ein Inspektionsintervall wurde entsprechend durch das Dezernat Immissionsschutz und Energiewirtschaft des Regierungspräsidiums Kassel festgelegt.

Die letzte Inspektion der zuständigen Behörde fand am 23.05.2024 statt. Weitere Informationen zur Vor-Ort-Inspektion können beim Regierungspräsidium Kassel unter folgendem Kontakt angefragt werden:

Dezernat Immissionsschutz und Energiewirtschaft
Hubertusweg 19
Postfach 1861
36251 Bad Hersfeld

Einholen weiterer Informationen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dipl.-Ing. Rainer Smieja | Strategische Standortentwicklung
Mail: rainer.smieja@aco.com

ACO Passavant GmbH
Ulsterstraße 3
36269 Philippsthal
Tel. 06620 77-0